

#### 4. AUS WELCHEM GRUND WIRKEN OHREN ABSTEHEND?

Es ist wichtig zu verstehen, welche Veränderungen am knorpeligen Skelett des Ohres dafür verantwortlich sind, dass man Ohren als abstehend wahrnimmt. Diese Analyse ist für den Erfolg der Operation unerlässlich und natürlich die Aufgabe des Operateurs. Für den ratsuchenden Patienten / die ratsuchende Patientin ist die Qualität dieser Analyse neben dem Verständnis des eigenen „Problems“ vor allem auch ein Hinweis auf die Kompetenz des behandelnden Arztes. Auf diese Weise kann beurteilt werden, ob eine vorgeschlagene Operationsmethode für die notwendige Korrektur auch geeignet ist.

---

Ohren wirken abstehend, wenn die Concha zu breit ist oder wenn der Anthelixwinkel stumpf ist ( $> 90^\circ$ ). Am häufigsten liegen beide Ursachen gemeinsam vor.

---

Es gibt anatomisch gesehen folgende drei Möglichkeiten, warum Ohren abstehend imponieren:

- zu breite Concha
- stumpfer Anthelixwinkel ( $> 90^\circ$ )
- beide Ursachen liegen gemeinsam vor

Am häufigsten liegt die Mischform vor, also eine zu breite Concha mit stumpfem Anthelixwinkel.

##### **Zu breite Concha**

Erscheint ein Ohr von vorne betrachtet zu breit, ohne dass man die Helix sieht, liegt das daran, dass die Concha breiter als 20 mm ist.

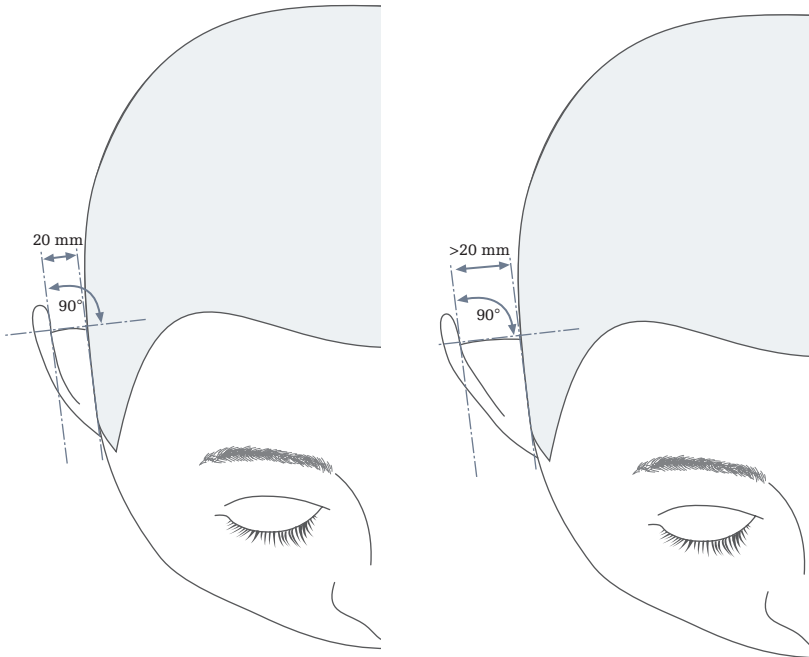
##### **Stumpfer Anthelixwinkel**

Sticht bei Betrachtung des Ohres von vorne die Helix ins Auge, liegt das daran, dass der Winkel, in dem sie zur Concha steht, zu stumpf ist, also mehr als  $90^\circ$  beträgt.

##### **Zu breite Concha und stumpfer Anthelixwinkel**

Liegen die beiden bereits genannten Ursachen gemeinsam vor, wirken Ohren natürlich besonders abstehend.

### ABSTEHENDES OHR AUFGRUND ZU BREITER CONCHA



Linke Illustration: Im Vergleich dazu ein Ohr mit einer normal breiten Concha und ebenfalls normalem Anthelixwinkel.

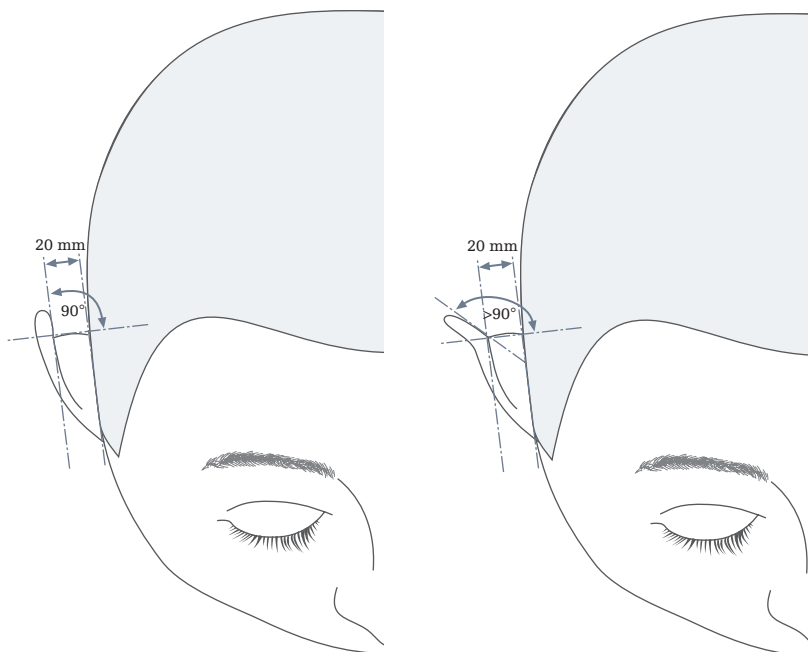
Rechte Illustration: Schematische Darstellung eines abstehenden Ohres, das eine zu breite Concha aufweist – sie ist breiter als 20 mm. Obwohl die Helix in einem Winkel von 90° zur Concha steht (normale Anthelixfalte), wirkt das Ohr abstehend.

### BEISPIEL EINES ABSTEHENDEN OHRES AUFGRUND ZU BREITER CONCHA



Das rechte Foto zeigt ein Ohr mit stark verbreiteter Concha und normalem Anthelixwinkel. Das Ohr wirkt deutlich abstehend. Das linke Foto zeigt ein normales unauffälliges Ohr.

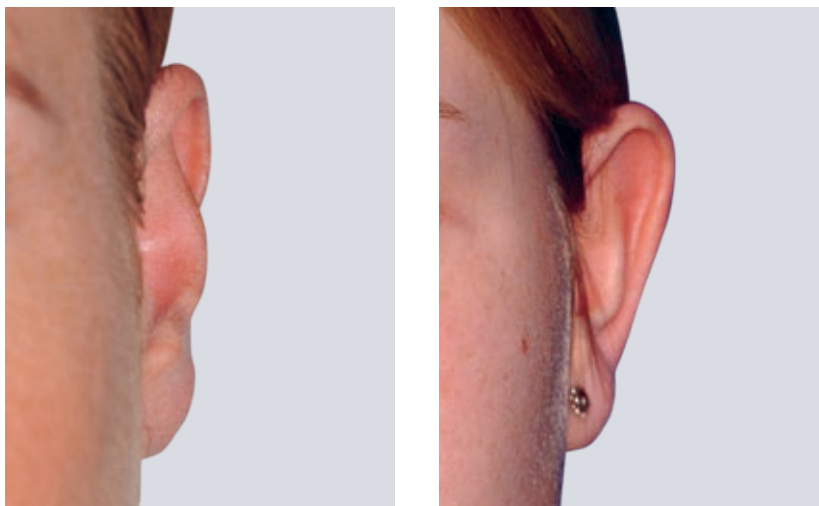
### ABSTEHENDES OHR AUFGRUND EINES STUMPFFEN ANTHELIXWINKELS



Linke Illustration: Im Vergleich dazu ein Ohr mit einem normalen Anthelixwinkel und ebenfalls normal breiter Concha.

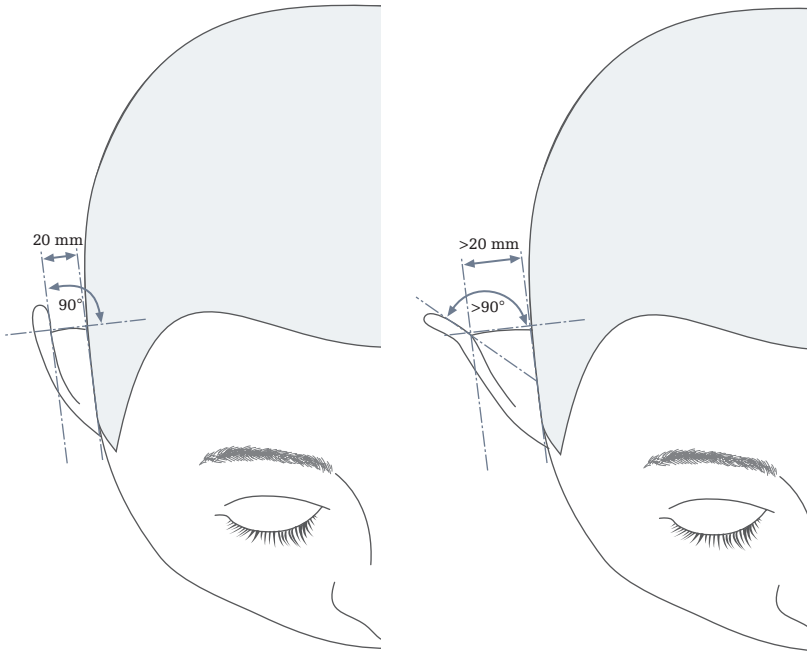
Rechte Illustration: Schematische Darstellung eines abstehenden Ohres, das bei normal breiter Concha einen stumpfen Anthelixwinkel aufweist. Der Winkel, in dem die Helix zur Concha steht, beträgt weit mehr als  $90^\circ$ .

### BEISPIEL EINES ABSTEHENDEN OHRES AUFGRUND EINES STUMPFFEN ANTHELIXWINKELS



Das rechte Foto zeigt ein Ohr mit stumpfem Anthelixwinkel, die Concha weist eine normale Breite auf. Das Ohr wirkt abstehend. Das linke Foto zeigt ein normales unauffälliges Ohr, im oberen Bereich sieht man weniger von der Helix als am rechten Foto.

### ABSTEHENDES OHR AUFGRUND ZU BREITER CONCHA UND STUMPFEN ANTHELIXWINKELS



Linke Illustration: Im Vergleich dazu ein Ohr mit normal breiter Concha und normalem Anthelixwinkel.

Rechte Illustration: Schematische Darstellung eines abstehenden Ohres, das sowohl eine zu breite Concha als auch einen stumpfen Anthelixwinkel aufweist.

### BEISPIEL EINES ABSTEHENDEN OHRES AUFGRUND EINES STUMPFEN ANTHELIXWINKELS UND ZU BREITER CONCHA



Das rechte Foto zeigt ein Ohr mit stumpfem Anthelixwinkel und zu breiter Concha. Das Ohr wirkt aufgrund des Vorliegens beider Deformitäten besonders abstehend. Das linke Foto zeigt ein normales unauffälliges Ohr.